

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 22.01.2026

Antrag:

Entspanntes Fahren mit der MVG 7: Haltestangen für Alle in der U-Bahn

Die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) wird gebeten, bei künftigen Bestellungen von U-Bahn-Fahrzeugen in den Stehbereichen wieder vom Boden bis zur Decke reichende Haltestangen statt halblanger Haltebügel einbauen zu lassen.

Ferner wird darum gebeten, bei vorhandenen Fahrzeugen der Baureihen C die halblangen Haltebügel gegen etwa um einen Meter nach oben verlängerte Haltestangen zu tauschen.

Begründung:

In den U-Bahn-Wagen der Baureihen A und B gibt es in den Stehbereichen ein bis zwei Haltestangen, durchgängig vom Boden bis zur Decke.

In den U-Bahn-Wagen der Baureihen C wurden diese auf halblange Haltebügel reduziert. Bei vollen Wagen ist die Erreichbarkeit der halblange Haltebügel schwierig und man darf sich die Grifffläche bisweilen Hand auf Hand mit weiteren Fahrgästen teilen. Für große Menschen bieten außerdem die halblangen Haltebügel eine schlechtere Halteergonomie als durchgehende Stangen, bei denen man sich in Schulterhöhe festhalten kann.

Die ÖDP hatte bereits 2018 einen Antrag mit gleicher Zielrichtung gestellt.¹ In der Antwort der MVG aus dem gleichen Jahr wurde von der MVG zugesagt, verlängerte Haltebügel zumindest bei neuen Fahrzeugbestellungen in Betracht zu ziehen.² Geschehen ist seitdem nichts. Zahlreiche neue C-Wagen wurden wiederum mit den kurzen Haltebügeln geordert.

¹ StR-Antrag 14-20 / A 03919, „U-Bahn: Durchgehende Haltestangen statt halblanger Haltebügel in den C-Wagen“, unter: <https://risi.muenchen.de/risi/antrag/detail/4893775?dokument=v4897448>

² <https://risi.muenchen.de/risi/antrag/detail/4893775?dokument=v5109745>

Auch wurde von der MVG angeführt, dass ein Austausch in den Bestandswagen mit langem Werkstattaufenthalt und hohen Kosten verbunden sei. Viele Wagen standen zur Brandschutzertüchtigung jetzt monatelang in Werkstätten, dabei auch gleich die Haltestangen auszutauschen kam offenbar niemand in den Sinn. Zudem ist nicht nachvollziehbar, wieso hohe Kosten entstehen sollen, wenn man eine Haltestange rausschraubt und eine doppelt so lange Haltestange wieder reinschraubt.

Im Übrigen wurde noch geantwortet, dass die Verkürzung aus Design-Gründen, einer guten Sicht (Stichwort „Stangenwald“) wegen, erfolgt sei. Gute Funktionalität muss aber Vorrang vor der reinen Optik haben, wie schon der allgemein bekannte Design-Grundsatz „form follows function“³ besagt, - und nicht umgekehrt.

Die von der MVG angeführte Abstimmung der Innenraumgestaltung mit Behindertenvertretern der Landeshauptstadt München ist richtig und wichtig. Aber selbst Menschen ohne Behinderung wollen sich gut festhalten können. Wie wäre es, wenn man vor der nächsten Bestellung mal allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern ein Modell zum Ergonomie-Check zur Verfügung stellt? Schon in den 1960er Jahren gab es vorab so ein Waggon-Modell zum Ergonomie-Check⁴.

Regelmäßig tauchen auch im Internet Beschwerden über die unergonomischen Haltestangen auf. Hier mal ein Beispiel von zwei User-Kommentaren aus dem vergangenen Jahr: „Die modernen U-Bahnen haben nur *einen* U-Griff in der Mitte bei jedem Eingang, der nicht bis an die Decke geht. So können sich nur wenige Menschen ernsthaft festhalten. Die alten U-Bahnen haben bei den Eingängen zwei Stangen, die bis zur Decke gehen. Tausend Mal besser. Warum baut man so etwas? Bei der Trambahn das gleiche: Je neuer, desto unergonomischer. ... Ich komm zwar an die Deckendinger teilweise auch nicht ran, aber die U-Griffe an denen sich 20 Leute gleichzeitig festhalten sollen machen mich wahnsinnig.“⁵

*Foto (privat und zur Veröffentlichung freigegeben):
Ergonomische Haltestange mit ausreichend
Haltemöglichkeiten für richtig viele Menschen in einem
modernen U-Bahn-Waggon in Athen. Kommt man übrigens
selbst mit dem Rollstuhl gut dran vorbei ...*

Haltestangen für Alle - So lässt es sich entspannter fahren mit der MVG.

Initiative:

Tobias Ruff, Fraktionsvorsitzender
Sonja Haider, stellv. Fraktionsvorsitzende
Dirk Höpner, Stadtrat
Nicola Holtmann, Stadträtin



³ https://de.wikipedia.org/wiki/Form_follows_function

⁴ <https://www.youtube.com/watch?v=5dahFHBt544>, Minute: 4:50 – 5:50

⁵ https://www.reddit.com/r/Munich/comments/1jky2xq/reminder_how_to_ubahn/